



## Hoco bietet High-Tech-Fenster für Passivhäuser

Bei Hocofuture Passiv handelt es sich um eine Holz/Aluminium-Verbundkonstruktion mit einer Bautiefe von 115 mm und einem tieferen Glaseinstand.

# Premiere für neues Sicherheitssystem

Eine ganze Fülle an Neuheiten erwarten den Besucher des Hoco-Messestandes auch in diesem Jahr zur fensterbau. Allen voran das neue passivhaustaugliche Fenstersystem Hocofuture Passiv. Mit Hoconature 90 und dem System Hococombo 90 werden ab Mai 2010 zwei weitere Fenstersysteme angeboten, die schon heute die Anforderungen der EnEV 2012 erfüllen. Mit Hocoshadow 90 bietet Hoco zudem eine Variante mit im Scheibenzwischenraum integrierter Verbundjalousie. Mit Hococontrol wird ein neues funkgesteuertes Sicherheitssystem eingeführt. Und nicht zuletzt wird in Nürnberg auch die neue hinterleuchtete Haustür präsentiert.

Bei Hocofuture Passiv handelt es sich um eine Holz/Aluminium-Verbundkonstruktion mit einer Bautiefe von 115 mm und einem tieferen Glaseinstand. Damit und dem Einsatz von Dreifachverglasungen werden Wärmedämmwerte erzielt, die die Konstruktion für den Einsatz im Passivhausbau geeignet machen.

Die Rahmen- und Flügelkonstruktion ist so gestaltet, dass von außen das Flügelprofil völlig vom Blendrahmen verdeckt wird, so dass der Lichteinfall um ca. 17% verbessert wird.

### Beitrag zur Energieeinsparung

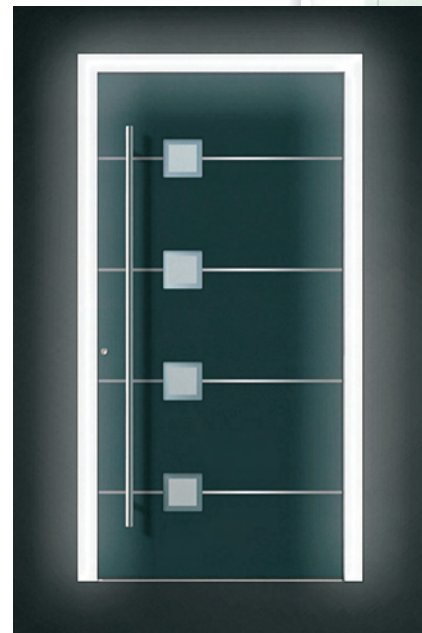
Mit den neuen Fenstersystemen Hoco-nature 90 (mit außen aufgesetzter Aluminiumschale) setzt Hoco Maßstäbe in der Entwicklung von Holz und Holz/Aluminium-Fenstern. Denn die beiden Konstruktionen wurden bereits im Hinblick auf die 2012 zu erwartende Verschärfung der Energieeinsparverordnung entwickelt.

Mit einer Bautiefe von 90 mm (bzw. 106 mm für das System Hococombo 90) werden ab Mai 2010 Fenstersysteme angeboten, die in Verbindung mit entsprechender Verglasung den Anforderungen der gültigen und kommenden Energieeinsparverordnung entsprechen. Trotz der Bautiefe von 90 mm wirken die neuen Systeme in ihrer Außenansicht schlank und filigran.

Mit Hocoshadow 90, basierend auf dem bereits oben erwähnten Hoconature 90 bietet das Unternehmen ein Fenstersystem mit einer im Scheibenzwischenraum integrierten Verbundjalousie.

### Sicherheitssystem mit Komfortfunktion

Mehr Sicherheit mit mehr Komfort, das bietet das neue Sicherheitssystem Hoco-



Die neue hinterleuchtete Haustür »Hocoilluminus«. Der Blendrahmen mit den LED-Leuchten kann auf das jeweilige Modell angepasst werden.



Mehr Sicherheit mit mehr Komfort, das bietet das neue Sicherheitssystem Hococontrol von Hoco-plast.

Komfortanlage ist funkgesteuert und kann ohne großen Installationsaufwand eingebaut werden. Ferner kann die Anlage mit vielen Peripheriegeräten – wie Funkrauchmelder und Telefonwahlgerät – erweitert werden. So werden im Falle eines Brandes die Rollläden automatisch hochgefahren.

Außerdem kann mit Hilfe von Hococontrol der Öffnungszustand aller Fenster und Türen im Haus überwacht werden.

### Strahlende Haustüren

Auf der Messe wird auch die neue hinterleuchtete Haustür »Hocoilluminus« erstmals präsentiert. Die Tür ist ab April über die Fachhändler und Partner von Hoco-plast erhältlich.

Der Leuchtrahmen kann auf allen Hoco-Haustüren aufgesetzt werden. Der Blendrahmen mit den LED-Leuchten kann auf das jeweilige Modell angepasst

Anzeige

Besuchen Sie uns

[www.kunststoff-rohlinge.de](http://www.kunststoff-rohlinge.de)

U.P.R. Fensterwerk GmbH & Co.KG

Telefon: 0531/21 09 50, Fax: 0531/210 95 95

fensterbau/frontale: Halle 5, Stand 243

control von Hoco-plast. Auf der Messe fensterbau/frontale wird die neue Alarmanlage zum ersten Mal präsentiert. Erhältlich ist das Hococontrol-Paket in allen Hoco Kunststoff-, Kunststoff-Aluminiumfenstern und den Hoco-Türsystemen. Hococontrol kann ganz einfach nachgerüstet werden. Die

werden. Im unbeleuchteten Zustand ist das LED-Band unsichtbar. Die Lösung bietet eine Reihe von Vorteilen: Bewohner wie Besucher werden von einem hell ausgeleuchteten Eingangsbereich empfangen. Die Suche im Dunkeln nach dem Hausschlüssel oder dem Klingelknopf entfällt.